

Bezirksliga Herren Süd

SV Bawinkel II : Spvg. Niedermark
Samstag, 11.02.2023, 19:00 Uhr

Spvg. Niedermark baut Siegesserie aus

Mit 9:3 setzten sich die Gäste der Spvg. Niedermark in der Bezirksliga Herren Süd gegen den SV Bawinkel II durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde im Besonderen durch das obere Paarkreuz entschieden. Vogelsang und Wellmann errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 13. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. Nicht ganz mithalten konnten Rühlmann / Schultealbert, beim 1:3 gegen Sommerkamp / Hehmann, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Vogelsang / Wellmann war für Freese / Hoffschroer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Siemers / Laudenbach besiegelten wiederum mit einem 3:1 gegen Hüls / Markmeyer einen Punkt für ihr Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht ganz mithalten konnte Robert Rühlmann, beim 1:3 gegen Stefan Wellmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Gekämpft bis zum Schluss hatte Jan Freese in der Begegnung gegen Holger Vogelsang, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Freese aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nur einen Satz verlor Jens Schultealbert beim 11:8, 7:11, 11:7, 11:9 gegen Patrick Hehmann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lars Hoffschroer gegen Christof Sommerkamp hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Gekämpft bis zum Schluss hatte Holger Siemers im Match gegen Tim Markmeyer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Siemers seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Steffen Laudenbach anschließend beim 11:9, 11:6, 11:5 von Michael Hüls. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Bawinkel II und der Spvg. Niedermark. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Holger Vogelsang war für Robert Rühlmann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit 7:11, 7:11, 11:2, 5:11 verlor Jan Freese seine Partie gegen Stefan Wellmann, in die Wellmann im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Deutlich nach Sätzen war die folgende Drei-Satz-Pleite von Jens Schultealbert gegen Christof Sommerkamp, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 17.02.2023 gegen den SC Baccum, während die Spvg. Niedermark am 24.02.2023 gegen den SV Concordia Emsbüren antritt.

Statistik:
SV Bawinkel II

Doppel: Rühlmann / Schultealbert 0:1, Freese / Hoffschroer 0:1, Siemers / Laudenbach 1:0

Einzel: R. Rühlmann 0:2, J. Freese 0:2, J. Schultealbert 1:1, L. Hoffschroer 0:1, H. Siemers 0:1, S. Laudenbach 1:0

Spvg. Niedermark

Doppel: Vogelsang / Wellmann 1:0, Sommerkamp / Hehmann 1:0, Hüls / Markmeyer 0:1

Einzel: H. Vogelsang 2:0, S. Wellmann 2:0, C. Sommerkamp 2:0, P. Hehmann 0:1, M. Hüls 0:1, T. Markmeyer 1:0